

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 6 (1793)

Heft: 9

Rubrik: Verrufung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bevogtung.

Mauriz Meyer, Schif- und Handelsmann v. Olten.

Verrufung.

Urs Brost, Joh. Sohn v. Breitenbach. Vogt. Thierst.

Fruchtpreise vom 23ten Hornung.

Kernen 17 Bz. — —

Mühlengut 12 Bz. 2 fr. —

Roggen 10 Bz. 1 fr. — 10 Bz. —

Wicken 12 Bz.

Adam.

Und Adam war erwacht, da fand er eine Nippe weniger
 „Wož tausend, was ist das? Jetzt sah er Eva vor sich stehn,
 Er stutzt, und schwankt, und kann nicht vorwärts gehn.
 „Ach ruft er hastig auf: O Herr!
 „Nimm alle Nuppen mir heraus,
 „Und mache lauter Weiber draus.

Auflösung der letzten Charade.

Das Streusand.

Charade.

Mein Erstes giebt in Engelland
 Man jedem Jüngferchen von Stand;
 Mein Zweytes muß, durch Kunst der Bienen,
 Zum Häuslein ihres Hönigs dienen.
 Mein Ganzes ist, verbütt' es Gott,
 Die Quelle mancher Hungersnoth;
 Des Winters Grimm, des Hagels Macht
 Hat oft dasselbe hergebracht.